



53° NORD - Agentur und Verlag

Corona-Sommer, Sozialdiensttagung und Jahrestagung für psychisch Erkrankte

Wenn unser Newsletter bei Ihnen nicht richtig dargestellt wird, können Sie ihn auch **online** lesen. Sie können unseren Newsletter auch als **PDF Dokument** zum Weiterversenden oder Drucken herunterladen.

Die Themen dieses Newsletters

1. [Editorial](#)
 2. [Aktuelles aus dem KLARER KURS+](#)
 3. [Aus unserem Veranstaltungsprogramm](#)
 4. [Neu in unserem Medienversand](#)
-

Liebe Leserinnen und Leser,

der dritte Sommer mit Corona fällt leider nicht ganz so aus, wie wir es uns alle vorgestellt haben. Mit Blick auf den Herbst, haben wir bei 53° NORD jetzt schon ein paar Entscheidungen getroffen, die dieser Entwicklung geschuldet sind. Denn wie auch immer es nach dem Sommer sein wird, eines ist sicher: Veranstaltungen in einem größeren Rahmen brauchen eine digitales Begleitprogramm, damit auch Personen teilnehmen können, denen größere Menschengruppen zu eben diesem Zeitpunkt nicht behagen.

Deswegen entwickeln wir die Jahrestagung für psychisch Erkrankte als Hybrid-Format. Was einfach bedeutet, dass jeder wählen kann, ob er nach Frankfurt in die schönen Hoffmanns Höfe reisen oder lieber digital teilnehmen möchte - die neue Technik macht einen solchen Fachinput und Austausch zum Glück möglich. Also melden Sie sich weiter an, ob Sie digital oder in Präsenz teilnehmen, können Sie auch kurzfristig entscheiden.

Für unsere lang geplante Sozialdiensttagung im Tandem-Format ist eine solche Planung leider nicht möglich, da diese grundlegend auf echte Begegnungen ausgelegt ist. Deswegen müssen wir diese leider absagen. Für manche Träger Anlass, dieses Format als Inhouse-Veranstaltung bei uns anzufragen - auch eine gute Idee!

Eins bleibt also im dritten C-Jahr: Kreative Wege um zum Ziel zu kommen, finden sich weiterhin.

Ihr Team von 53° NORD

KLARER KURS+

Wieviel Neues hat der Innovationskongress gebracht?

Der Innovationskongress in Hamburg hatte sich zum Ziel gesetzt, Wege in den Arbeitsmarkt zu verbessern und unter anderem auch die Zusammenarbeit und den Austausch der verschiedenen Akteure zu stärken, um so neue Impulse zu entwickeln. **KK+** Wie dies aus Sicht des diesjährigen Partners der BAG UB funktioniert hat, erzählt uns der Geschäftsführer Jörg Bungart.

Genesungsbegleiter, eine Berufsperspektive für Psychiatrie-Erfahrene

Mit der Ex-In-Idee werden Psychiatrie-Erfahrene zu Unterstützern im Therapieprozess und finden eine Anstellung in Psychiatrischen Kliniken oder Tagesstätten. Wie aus einer Idee ein Berufsfeld mit eigenem Ausbildungsgang wurde, wo die Chancen und Risiken liegen, wie die Praxis der Genesungsbegleiter aussieht und ob dies auch ein Weg aus der Werkstatt sein kann, damit beschäftigt sich ein Bericht aus Hamburg.

Aus unserem Veranstaltungsprogramm

19. und 20. Oktober 2022 | Frankfurt am Main

Eine Werkstattform für alle? Wie kann maßgeschneiderte berufliche Teilhabe für psychisch Erkrankte Menschen gut gestaltet werden?

53° NORD-Jahrestagung Arbeit und Bildung für psychisch Erkrankte



Aktuell arbeiten 70.000 Menschen mit einer psychischen Erkrankung bundesweit in Werkstätten und die Tendenz ist steigend. Dieser Personenkreis aber benötigt in Bezug auf die kognitiven und intellektuellen Möglichkeiten, auf die (emotionale) Belastbarkeit, auf die unterschiedlichen beruflichen und bildungstechnischen Entwicklungsstände und auch mit Blick auf die sozialen Kompetenzen häufig ein differenzierteres Arbeits- und Bildungsangebot.

Da es aber zu diesem Anforderungsprofil keine einheitlichen Vorgaben gibt, haben einige WfbMs sich auf den Weg gemacht und maßgeschneiderte Angebote entwickelt, die sich hinsichtlich Struktur, Anforderungen und Atmosphäre an Menschen mit einer psychischen Erkrankung, einer erworbenen Hirnschädigung oder auch einer Autismus-Spektrumstörung richten.

Sie nehmen Rücksicht auf die unterschiedlichen persönlichen und beruflichen Voraussetzungen mit dem Ziel, die gegebenen institutionellen Rahmenbedingungen so individuell wie möglich zu gestalten. Denn häufige Krankheitsunterbrechungen, schwankende Leistungsfähigkeit oder auch emotionale Kurven erfordern besondere Konzepte.

Die Jahrestagung Arbeit und Bildung für psychisch Erkrankte von 53° NORD wird der Frage nachgehen, wie spezifische Angebote für psychisch erkrankte Menschen gestaltet werden können, wie sich das mit den Rahmenbedingungen und den Kostenträgern vereinbaren lässt und wie wichtig solche "Spezialwerkstätten" für psychisch erkrankte Menschen sein können.

Ort: Frankfurt am Main

Termin: 19. und 20. Oktober 2022

Preis: 472,54 Euro brutto

Informationen und Anmeldung

07. und 08. November 2022 | Präsenz -Seminar

Stärken und Fähigkeiten erkennen

Entwicklungsprozesse gemeinsam planen und umsetzen



Der Berufsbildungsbereich der Werkstatt dient der beruflichen Orientierung, Entwicklungsplanung und Qualifizierung.

Das Ziel ist es, die Teilnehmer*innen auf eine geeignete Tätigkeit in der Werkstatt oder auf dem Arbeitsmarkt vorzubereiten, ihnen einen Einstieg in das Berufsleben zu ermöglichen, der ihren Wünschen und Fähigkeiten entspricht.

Am Anfang dieses Prozesses steht eine Kompetenz- oder Fähigkeitsanalyse als Grundlage für eine gemeinsame Entwicklungsplanung, aber gängige Testverfahren werden der geforderten Personenorientierung kaum gerecht.

Dynamischere Diagnose- und Planungsmethoden, etwa aus der Persönliche Zukunftsplanung, stellen dagegen von Beginn an die Wünsche und Interessen der Teilnehmer*innen in den Mittelpunkt, erkunden gemeinsam mit ihnen ihre Stärken und Fähigkeiten und ermöglichen ihnen, Entscheidungen selbst zu treffen und den Prozess zu steuern. Zusammen mit weiteren Materialien bietet die Persönliche Zukunftsplanung ein gutes Handwerkzeug für Bildungsbegleiter und Fachkräfte der Werkstatt, um Potentiale zu erkennen und mit den Teilnehmern die anstehenden Veränderungen im (Arbeits-) Leben wahrzunehmen und umzusetzen.

In diesem Seminar stellt eine erfahrene Praktikerin die Grundlagen verschiedener personenzentrierter Methoden vor und erprobt gemeinsam mit den Seminarteilnehmern unterschiedliche Methoden und Materialien zur Ermittlung von Stärken und Fähigkeiten, berufsrelevanten Ideen, Wünschen, Möglichkeiten und Perspektiven, die nicht auf einer Testdiagnostik basieren.

Ort: Kassel

Termin: 07. und 08. November 2022

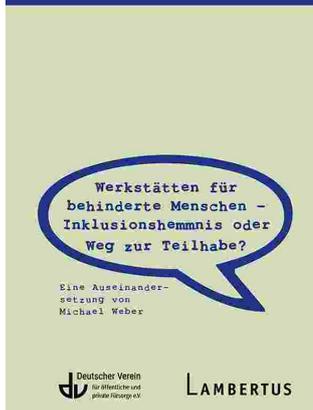
Preis: 427,60 Euro brutto

[Informationen und Anmeldung](#)

Neu im Medienversand

Werkstätten für behinderte Menschen - Inklusionshemmnis oder Weg zur Teilhabe?

Eine Auseinandersetzung von Michael Weber



Das System der Werkstätten für behinderte Menschen in Deutschland steht seit Jahren in der Kritik. Attestiert werden unangemessene Entlohnung, schlechte Übergangsquoten auf den ersten Arbeitsmarkt und sogar Gewaltanwendung.

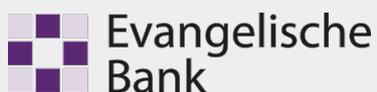
Der Hauptvorwurf lautet: Werkstätten befördern Exklusion, nicht Inklusion. Der Autor setzt sich anhand des Konzepts der "umstrittenen Organisationen" von Wolfgang Seibel mit dieser Kritik auseinander und zeigt auf, wie die Werkstätten dennoch zu einer gelingenden Teilhabe beitragen können.

Dr. Michael Weber, Dipl.-Verwaltungswissenschaftler, ist Geschäftsführer des Heilpädagogischen Zentrums Krefeld – Kreis Viersen gGmbH und Vorsitzender der Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Nordrhein-Westfalen.

Michael Weber
 Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. (Hg.)
 Lambertus Verlag
 2022, 64 Seiten
 ISBN: 978-3-7841-3537-3
 Best.Nr.: M016
 Preis: € 9,00 (inkl. 7% MWSt.), zzgl. Versand

[Zur Bestellung](#)

53° NORD wird gefördert durch:



Evangelische
Bank





Genossenschaft der Werkstätten für behinderte Menschen
Frankfurter Straße 227b | 34134 Kassel

Telefon 0561 | 47 59 66 - 53 • Telefax 0561 | 47 59 66 - 75
info@53grad-nord.com • www.53grad-nord.com

Genossenschaft der Werkstätten
für behinderte Menschen Mitte eG
Sitz der Gesellschaft: D-34134 Kassel

Vorstand: Dr. Margret Biste | Jürgen Müller | Steffen Pohl | Thomas Schilder | Stefan Werner
Aufsichtsratsvorsitzender: Martin Berg
GnR 383 | Amtsgericht Kassel

Ust.-IDNr. DE 177 422 558 • Steuernummer 025 250 70 616

Evangelische Bank eG Kassel
IBAN DE38 5206 0410 00 0000 0485 • BIC GENO DEF1 EK1

Inhaltlich verantwortlich gemäß §5 TMG und §55 RStV: Stefan Werner

Sie möchten unseren **53° NORD Newsletter** abbestellen?

Bitte klicken Sie auf den folgenden Link: [UNSUBSCRIBE]

